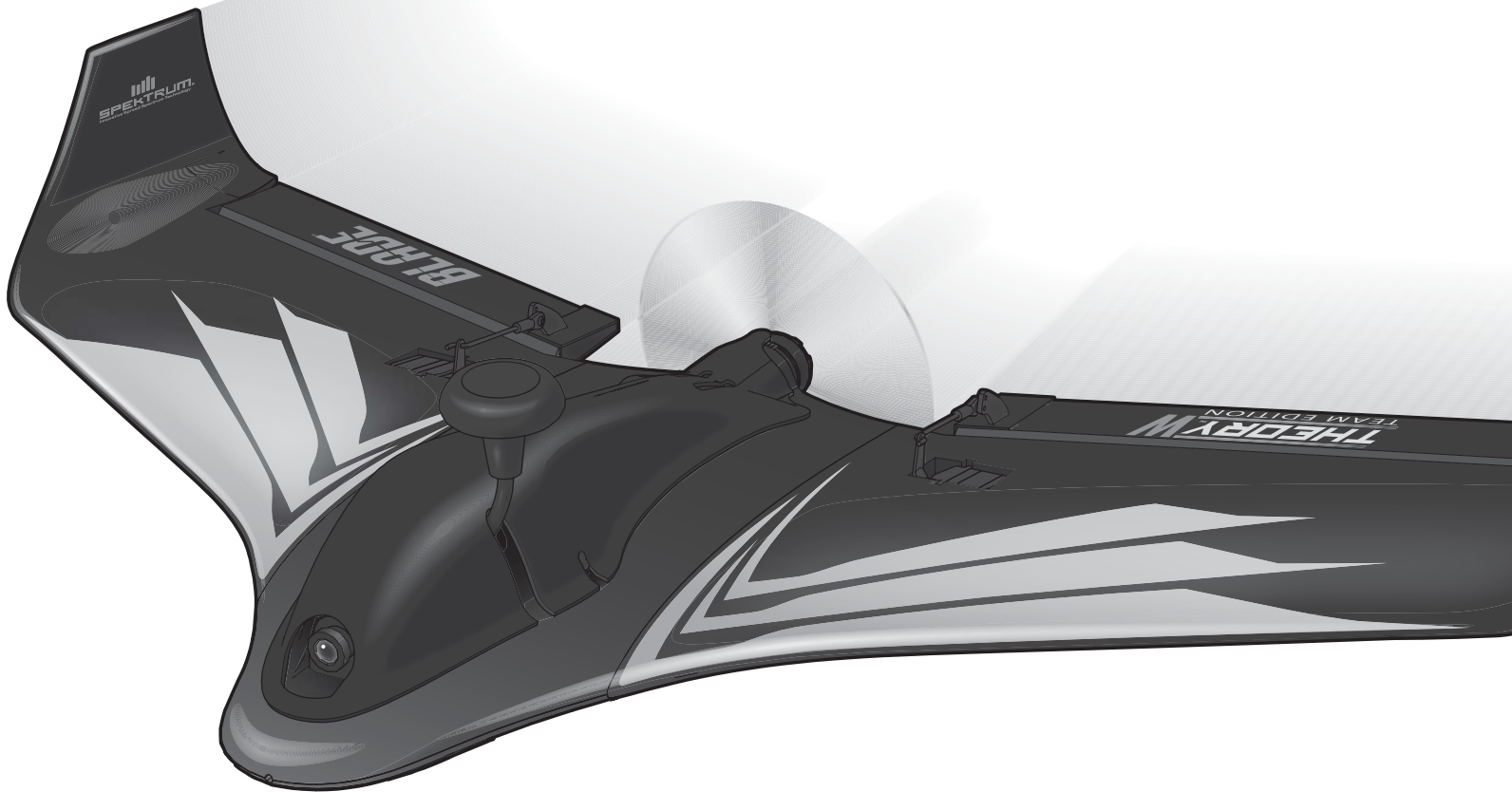


BLADE® THEORY® W

TEAM EDITION

EPP



Instruction Manual
Bedienungsanleitung
Manuel d'utilisation
Manuale di Istruzioni

BNF
BASIC

HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, LLC jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf horizonhobby.com unter der Registerkarte „Support“ für das betreffende Produkt.

Spezielle Bedeutungen

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:
WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.



WARNUNG: Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, LLC, das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereiches unterliegt. Diese Interferenzen können einen augenblicklichen Steuerungsverlust verursachen.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer Freifläche ohne Fahrzeuge in voller Größe, Verkehr oder Menschen.
- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliche optionalen Hilfsgeräte (Ladegeräte, Akkupacks usw.).
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein- und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Stecken Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.
- Halten Sie das Fluggerät immer in Sicht und unter Kontrolle.
- Gehen Sie sofort auf Motor Aus bei Rotorberührung.
- Verwenden Sie immer vollständig geladene Akkus.
- Lassen Sie immer den Sender eingeschaltet wenn das Fluggerät eingeschaltet ist.
- Nehmen Sie vor der Demontage des Fluggerätes die Akkus heraus.
- Halten Sie bewegliche Teile immer sauber.
- Halten Sie die Teile immer trocken.
- Lassen Sie Teile immer erst abkühlen bevor Sie sie anfassen.
- Nehmen Sie die Akkus/Batterien nach Gebrauch heraus.
- Betreiben Sie Ihr Fluggerät niemals mit beschädigter Verkabelung.
- Fassen Sie niemals bewegte Teile an.



WARNUNG GEGEN GEFÄLSCHTE PRODUKTE: Sollten Sie jemals eine Spektrum Komponente ersetzen wollen, kaufen Sie die benötigten Ersatzteile immer bei Horizon Hobby oder einem von Horizon hobby autorisiertem Händler um die hohe Qualität des Produktes zu gewährleisten. Horizon Hobby LLC lehnt jedwede Haftung, Garantie oder Unterstützung sowie Kompatibilitäts- oder Leistungsansprüche zu DSM oder Spektrum in Zusammenhang mit gefälschten Produkten ab.

BLADE® THEORY W

TEAM EDITION

Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|--|----|---|----|
| Vorbereitung für den Erstflug | 15 | Betrieb des Videosenders..... | 20 |
| Checkliste zum Fliegen | 15 | FPV-Kamera fokussieren..... | 21 |
| Montage der Flugzeugzelle | 16 | Optionale HD-Videokamera montieren | 21 |
| Sendereinstellung | 17 | Motor entfernen..... | 21 |
| Einsetzen des Flugakkus und arming des Reglers | 17 | Leitfaden zur Problemlösung AS3X..... | 22 |
| Binden von Sender und Empfänger | 17 | Leitfaden zur Problemlösung..... | 22 |
| Steueroberflächen zentrieren und Ausschläge..... | 18 | Teile Explosion | 23 |
| Montieren Den Propeller | 18 | Ersatzteile..... | 23 |
| AS3X/SAFE Kontrolltest | 18 | Optionale Bauteile..... | 23 |
| Flugzeugzelle ausbalancieren | 19 | Garantie und Service Informationen | 24 |
| Erklärung der Flugmodes | 19 | Garantie und Service Kontaktinformationen..... | 24 |
| Fliegen des Theory FPV-Flügel Type W | 19 | Rechtliche Informationen für die Europäische Union..... | 24 |
| Überprüfung nach dem Fliegen | 20 | Focus Pattern / Fokusbuster / Schéma de mise au point / Schema messa a fuoco..... | 48 |

Spezifikationen

| | |
|--------------------|-------|
| Spannweite | 760mm |
| Länge | 360mm |
| Fluggewicht | 480 g |

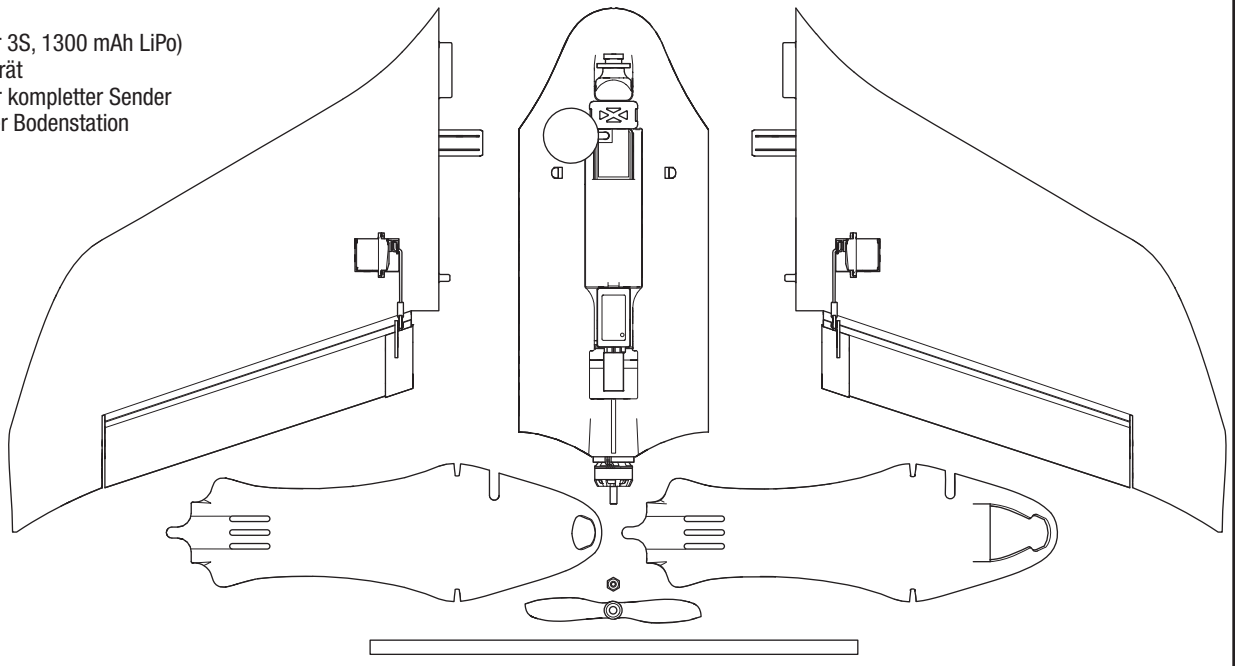
Lieferumfang:

- Theory EPP FPV-Flügel Type W

- Decals (befinden sich unter der Schaumverpackung)

Außerdem erforderlich:

- Akku (4S, 1300 mAh oder 3S, 1300 mAh LiPo)
- LiPo-kompatibles Ladegerät
- DSM2/DSMX-kompatibler kompletter Sender
- 5,8 GHz FPV-Headset oder Bodenstation



Bitte registrieren Sie ihr Produkt unter www.bladehelis.com um Updates, spezielle Angebote und weitere Informationen zu erhalten.

Vorbereitung für den Erstflug

- Entnehmen und überprüfen Sie die Komponenten
- Laden Sie den Flugakku
- Montieren Sie das Flugzeug
- Programmieren Sie Ihren Sender
- Setzen Sie den Akku ein wenn er vollständig geladen ist
- Binden Sie den Sender mit dem Hubschrauber
- Machen Sie sich mit den Kontrollen vertraut
- Finden Sie eine geeignete Fläche zum fliegen

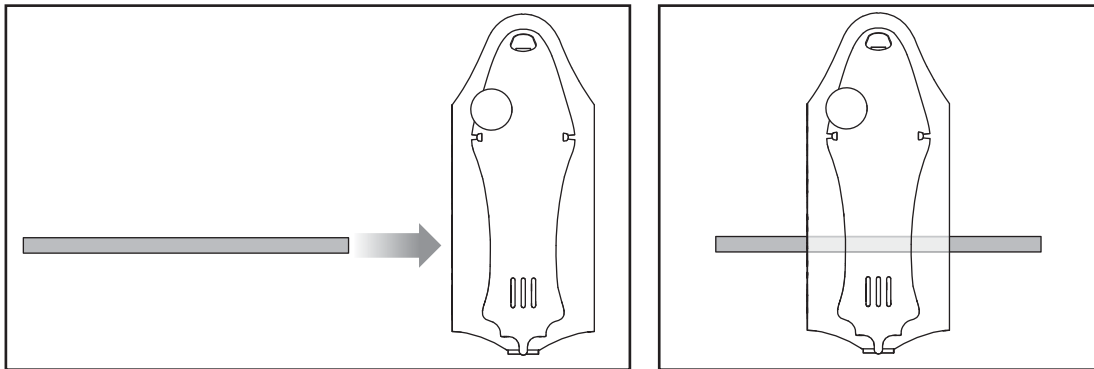
Checkliste zum Fliegen

- Schalten Sie immer den Sender zuerst ein**
- Stecken Sie den Flugakku an den Anschluß der ESC
- Lassen Sie der ESC Kontrolleinheit Zeit zum initialisieren und arming
- Fliegen Sie das Modell
- Landen Sie das Modell
- Stecken Sie den Flugakku von der ESC
- Schalten Sie immer den Sender als letztes aus**

Montage der Flugzeugzelle

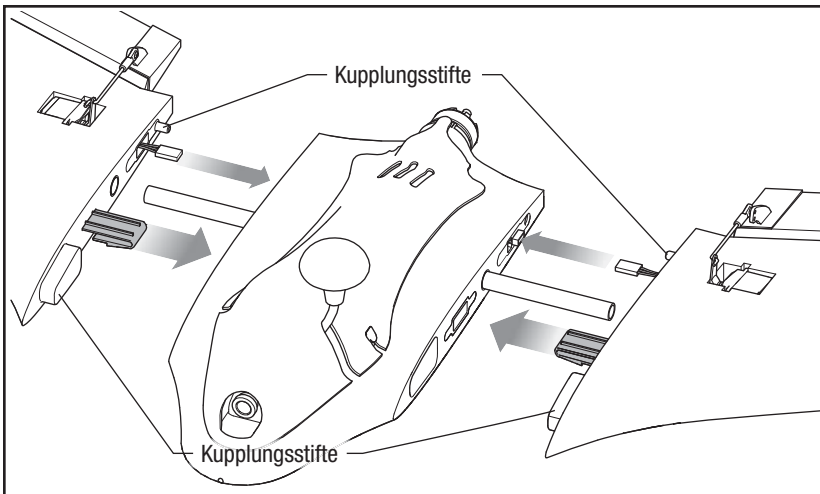
Überprüfen Sie vor der Montage alle Schaumteile. Beseitigen Sie mit einem Messer oder Schleifpapier überstehende Kanten.

HINWEIS: Sollten Sie bei der Montage (CA) Sekundenkleber verwenden lassen Sie diesen nicht in die Nähe oder in Kontakt mit der FPV Kameralinse kommen da die Dämpfe des Klebers die Linse blind machen.



Holm montieren

1. Den Flügelholm durch den Mittelteil schieben, bis er mittig liegt.

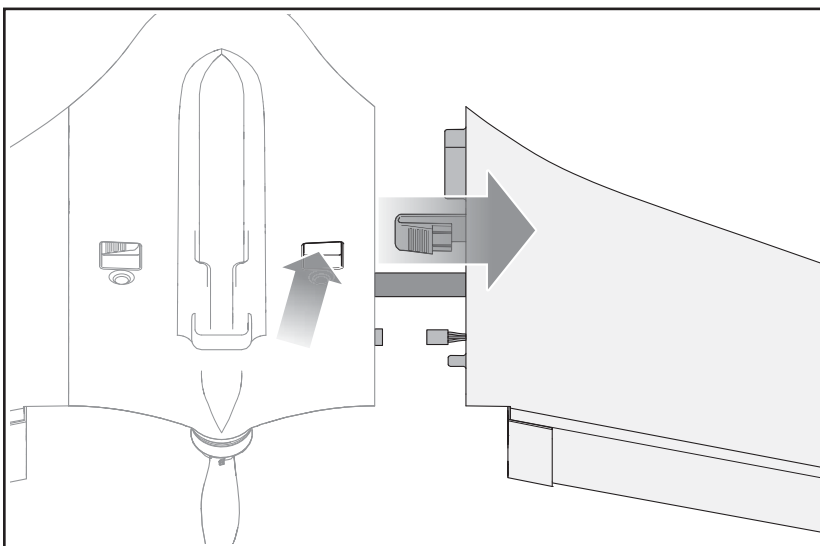


Flügel prüfen

Vor der Montage der Flügel und insbesondere nach einem Absturz oder einer harten Landung die Kupplungsstifte und Taschen jedes Mal auf Schäden prüfen. Sind die Stifte oder Taschen beschädigt, vor dem erneuten Fliegen die Tragflächen reparieren oder ersetzen.

Flügel montieren

1. Die Tragfläche teilweise auf den Flügelholm schieben.
2. Den Servostecker des Quer-/Höhenruders mit dem Anschluss im Mittelteil verbinden.
3. Den Flügel vollständig auf den Flügelholm schieben, die Kupplungsstifte mit den Löchern im Mittelteil ausrichten. Sicherstellen, dass der Servodraht nicht in die Flügelsteckung gelangt. Der zum Patent angemeldete Verriegelungsmechanismus des Flügels wird klicken, wenn der Flügel richtig sitzt.
4. Für den gegenüberliegenden Flügel wiederholen.



Flügel entfernen

1. Den Verriegelungsmechanismus drücken und den Flügel vorsichtig vom Mittelteil ziehen.
2. Den Servostecker des Quer-/Höhenruders vom Mittelteil trennen.
3. Den Flügel vom Flügelholm ziehen.
4. Den gegenüberliegenden Flügel auf die gleiche Weise entfernen.
5. Bei Bedarf den Flügelholm entfernen.

Sendereinstellung

Sender programmieren

1. Mit einem leeren Modell-Speicherplatz beginnen.
2. Den Modelltyp auf „Flugzeug“-Modus einstellen.
3. Kanal 5 (Getriebe) einem 3-Positionen-Schalter zuweisen. In der Tabelle auf der linken Seite wird Schalter B verwendet.
4. Alle anderen Einstellungen auf den Standardwerten belassen.

Schalter **B** wird nun die Flugmodusfunktion steuern.

- Schalterposition 0 = **SAFE**
- Schalterposition 1 = **AS3X**
- Schalterposition 2 = **No Gyro**

Wenn nach dem Fliegen des Flugzeugs mehr oder weniger exponentielle oder duale Geschwindigkeitswerte gewünscht werden, so können diese entsprechend des Flugstils nach oben oder unten angepasst werden.

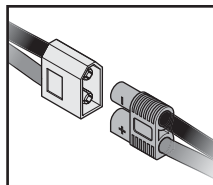
DX6, DX7 (Gen 2), DX8 (Gen 2), DX9, DX18, DX20

| SETUP LIST | | Funktionsliste | |
|-----------------------|------------|-------------------------------------|--------------|
| Modelltyp | | Timer | |
| Airplane | | Mode | Count Down |
| F-Mode Setup | | Time | 8:00 |
| Switch 1 | Inhibit | Start | Throttle Out |
| Switch 2 | Inhibit | Über | 25% |
| Kanalquelle | | One Time | Inhibit |
| Kanalzuweisung | | Einstellungen Gasabschaltung | |
| 1 Throttle | | Schalter H | -130 % |
| 2 Aileron | | | |
| 3 Elevator | | | |
| 4 Rudder | | | |
| 5 Gear | Schalter B | | |
| 6 Aux 1 | | | |
| Frame Rate | | | |
| 22ms | | | |
| DSMX | | | |

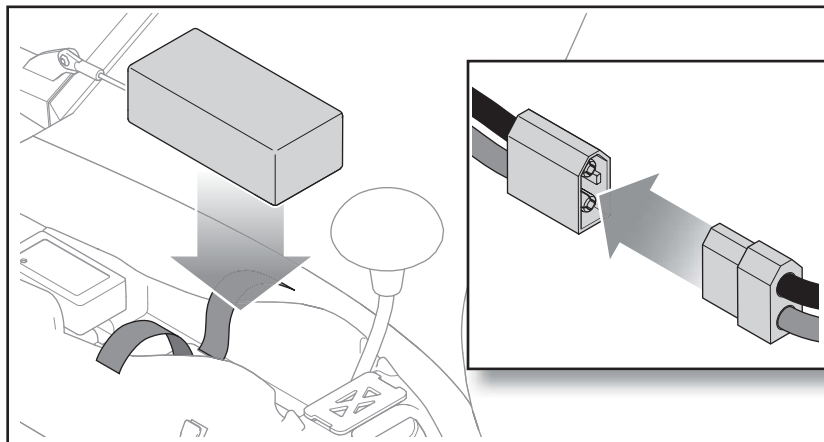
Einsetzen des Flugakkus und armerien des Reglers

1. Die Abdeckung des Mittelteils entfernen.
2. Den Flug-Akku wie dargestellt einführen. Den Akku mit dem Klettband sichern.
3. Den Batteriestecker an das Stromkabel des Geschwindigkeitsreglers mit der richtigen Polarität anschließen.

ACHTUNG: Das Verbinden des Akkus mit dem Geschwindigkeitsregler mit umgekehrter Polarität wird zu Schäden am Geschwindigkeitsregler, am Akku oder an beiden führen. Durch das falsche Anschließen des Akkus verursachte Schäden sind nicht durch die Gewährleistung gedeckt.



Der Geschwindigkeitsregler verwendet einen XT-60-Stecker. Falls der Flug-Akku einen EC3-Stecker verwendet, so kann entweder ein Adapter (verfügbar in der Liste für optionale Bauteile) verwendet werden oder der EC3-Stecker kann direkt mit dem XT-60 verbunden werden. Der runde Minuspol des EC3 passt wie dargestellt in den abgewinkelten Minuspol des XT-60.

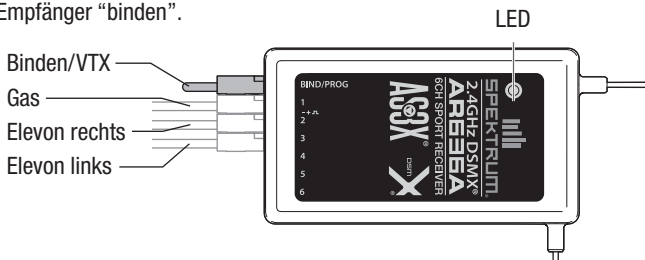


4. Das Flugzeug für etwa 5 Sekunden horizontal, nicht in den Wind und still halten, bis sich der Empfänger initialisiert. Der Geschwindigkeitsregler wird eine Reihe von Tönen abgeben und die LED auf dem Empfänger leuchtet auf. Falls sich der Empfänger nicht vollständig initialisiert, den Empfänger wie im Abschnitt „Sender und Empfänger binden“ dargestellt erneut mit dem Sender binden.
5. Die Abdeckung des Mittelteils ersetzen.

Binden von Sender und Empfänger

HINWEIS: Montieren Sie den Propeller oder Propelleradapter nicht bevor Sie die Bindung ausgeführt haben, da durch unbeabsichtigtes Anlaufen lassen Verletzungsgefahr oder Schäden entstehen können.

Beim Bindevorgang wird der Empfänger programmiert, so dass er den GUID-(Globally Unique Identifier)-Code eines einzelnen Senders erkennt. Um Ihr Flugzeug einsetzen zu können, müssen Sie die mit dem Flugzeug-Sender ausgestattete Spektrum DSM2/DSMX Technologie an den Empfänger "binden".



Bei Problemen befolgen Sie die Anweisungen zum Bindevorgang und schlagen Sie für weitere Informationen im Leitfaden zur Fehlerbehebung nach. Wenden Sie sich bei Bedarf an das entsprechende Büro des Horizon Product Support.

HINWEIS: Trennen Sie vor dem Binden das Signalkabel des Videosenders vom BIND- oder Bindungsanschluss des Empfängers. Entfernen Sie nach dem Binden den Bindungsstecker, damit das System nicht beim nächsten Einschalten in den Bindungsmodus wechselt, und schließen Sie das Signalkabel des Videosenders für eine optimale Videofunktion wieder an.

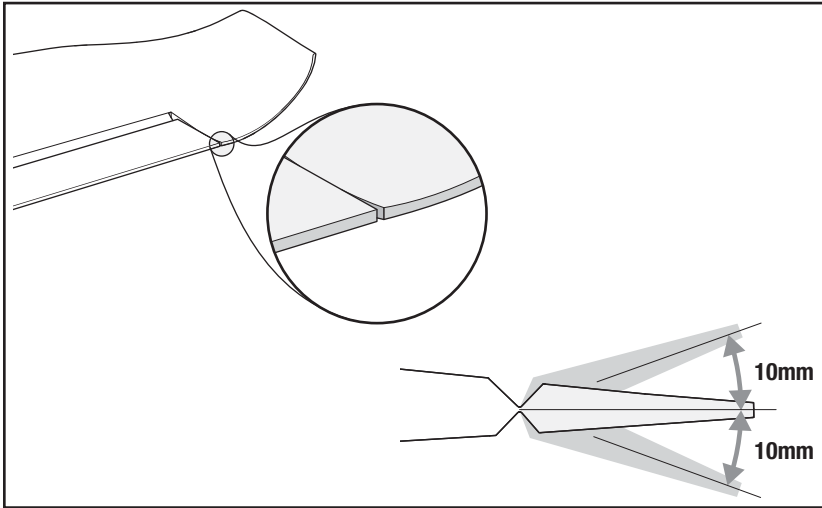


WARNUNG: Sie müssen vor dem Binden den Gashebel auf die Niedrig /Aus Position stellen, da sonst der Motor bei dem Bindevorgang anlaufen könnte und es zu Personen- und Sachschäden kommen könnte.

Bindevorgang

1. Stecken Sie den Bindestecker in den BND/DAT-Anschluss des Empfängers.
2. Schließen Sie den Flugakku an den Regler an. Die Empfänger LED blinkt und zeigt damit, dass sich der Empfänger im Bindemodus befindet.
3. Bringen Sie den Gashebel in die niedrigste Position. Stellen Sie alle Trimmungen in die Mitte.
4. Aktivieren Sie den Bindemodus des Senders während Sie ihn einschalten. Der flugzeug ist gebunden wenn die LED leuchtet.
5. Trennen Sie den Bindestecker vom Empfänger. Lagern Sie den Bindestecker an einem entsprechenden Platz.
6. Trennen Sie den Flugakku.
7. Schalten den Sender aus.

Steuerflächen zentrieren und Ausschläge



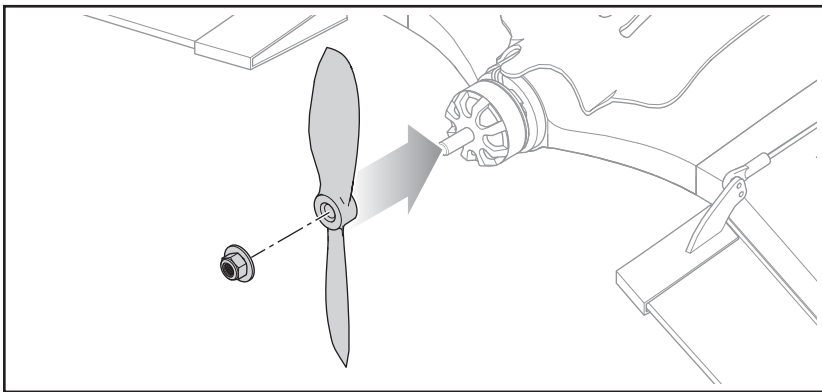
HINWEIS: Die Propeller während des Ausrichtens der Steuerflächen von der Motorwelle entfernen. Jede Bewegung des Gashebels (selbst unbeabsichtigt) führt zum Drehen der Propeller.

Bei eingeschaltetem Empfänger die Steuerungen und Trimmungen zentrieren. Bei Neutralstellung der Steuerungen sollten die äußeren Spitzen der Quer-/Höhenruder mit der Rückseite der Winglets laut Abbildung ausgerichtet sein. Den Gabelkopf vom Steuerhorn trennen und den Gabelkopf auf der Steuerstange mechanisch ausrichten, bis die Auslenkung des Quer-/Höhenruders korrekt ist.

Ist die Neutralposition des Quer-/Höhenruders korrekt, den Empfänger ausschalten.

Den Flugmoduswähler auf Fortgeschrittenenmodus (Position 2) einstellen. Den Steuerausschlag am entferntesten Punkt der innenliegenden Rückseite des Quer-/Höhenruders messen. Bei voller Auslenkung sollte das Quer-/Höhenruder wie in der Abbildung dargestellt einen Ausschlag von 10 mm nach oben und nach unten aufweisen.

Montieren Den Propeller



HINWEIS: Ihr Flugzeug verwendet einen Standarddrehpropeller. KEINEN Druckpropeller montieren. Beim Blick von hinten auf das Flugzeug sollten sich die Propeller im Uhrzeigersinn drehen. Bei der Verwendung eines Druckpropellers mit einer entgegengesetzten Drehung führt dazu, dass sich der Motor aus der Halterung löst.

Der 2350 kV Lagermotor verwendet einen 5 x 4 Propeller. Wird ein optionaler 2650 kV-Motor verwendet, so ist ein 5 x 3 Propeller erforderlich.

Den Propeller und eine 5 mm Flanschmutter wie abgebildet auf der Motorwelle montieren. Die Vorderseite des Propellers sollte auf den Motor und die Vorderseite des Flugzeugs weisen. Wird der Propeller anders herum platziert, so führt dies zu einem dramatischen Rückgang der Leistung.

Die Flanschmutter nicht zu stark anziehen, da ansonsten der Propeller oder die Motorwelle beschädigt werden können.

AS3X/SAFE Kontrolltest

| Flugzeugbewegung | Elevon Reaktion |
|------------------|-----------------|
| | |
| | |
| | |
| | |

Dieser Test soll sicherstellen, dass das AS3X System einwandfrei funktioniert. Bevor Sie diesen Test durchführen muß das Flugzeug vollständig montiert und der Empfänger an den Sender gebunden sein.

1. Fassen Sie den Rumpf sicher an und halten dabei die Hände und lose Kleidung weg vom Körper.
2. Erhöhen Sie das Gas zum aktivieren des AS3X System etwas über 25% und stellen es dann wieder auf Leerlauf.
3. Bewegen Sie das Flugzeug wie abgebildet und achten dabei auf die Ausschläger der Elevons. Sollten diese nicht abgebildet ausschlagen FLIEGEN SIE NICHT. Lesen Sie in der Anleitung des Empfängers nach wie Sie die Elevonkanäle reversieren.

Nach Aktivierung des AS3X Systems können sich die Ruderflächen schnell bewegen, das ist normal. Das AS3X System bleibt dabei aktiv bis der Akku getrennt ist.

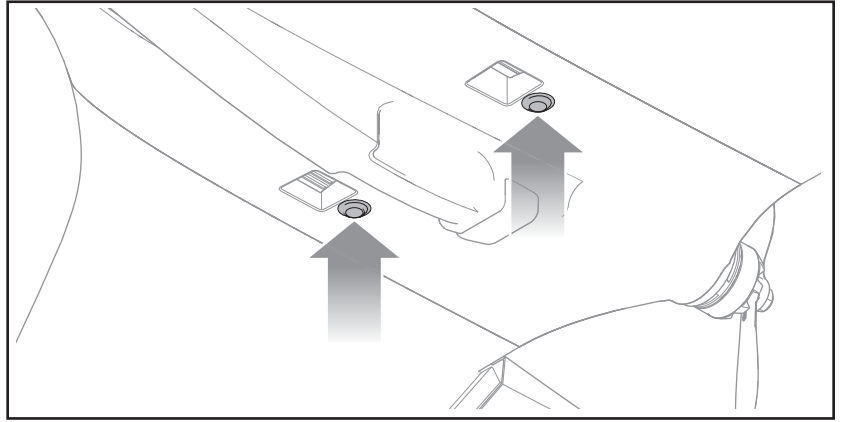
Schalten Sie den Empfänger aus nachdem Sie den Steuertest durchgeführt haben.

Flugzeugzelle ausbalancieren

HINWEIS: Diesen Schritt nicht auslassen. Wird die Flugzelle nicht ordnungsgemäß ausbalanciert, ist das Flugzeug unkontrollierbar und wird abstürzen. Schäden durch Abstürze sind nicht durch die Gewährleistung gedeckt.

Der empfohlene Schwerpunkt ist auf der Unterseite der Flugzeugzelle durch zwei eingegossene Markierungen genau hinter den Zugangslöchern der Flügelverriegelung angegeben.

1. Die Flugzeugzelle mit zwei Fingern auf den eingegossenen Markierungen ausbalancieren.
2. Die Position des Akkus nach vorne oder nach hinten anpassen, um die korrekte Balance zu erreichen. Wird die optionale HD-Kamera nicht verwendet, den Akku an der Vorderseite des Akku-Fachs platzieren. Wird die optionale HD-Kamera verwendet, den Akku an der Rückseite des Akku-Fachs platzieren.
3. Die Lateralbalance prüfen. Bei Bedarf Gewicht an den leichten Flügelspitzen in sehr kleinen Zunahmen hinzufügen.



Erklärung der Flugmodes

Der Nurflügler Theory® Type W verfügt über drei Flugmodi, die bereits im Empfänger vorprogrammiert sind:

SAFE-Modus (Schalterposition 0)

Im SAFE-Modus richtet sich das Flugzeug selbsttätig aus und Schräglage und Neigung werden automatisch begrenzt. Bei voller Gaszufuhr steigt das Flugzeug kontinuierlich auf. Ziehen Sie den Gashebel weiter zurück, um das Flugzeug schneller aufsteigen zu lassen.

Der Startmodus kann auch als Rückholmodus verwendet werden. Bei unbekannter Stellung des Flugzeugs im fortgeschrittenen oder im Experten-Modus können Sie in den Startmodus wechseln. Dann werden alle Schalthelbe freigegeben und das Flugzeug wird in eine aufrechte und ausgerichtete Flugstellung gebracht.

HINWEIS: Dazu müssen die Flughöhe ausreichend und die Flugbahn frei von Hindernissen sein.

AS3X-Modus (Schalterposition 1)

Im AS3X-Modus werden Schräglage und Neigung nicht begrenzt. Das ermöglicht einen unbegrenzten Flugbereich. Das Flugzeug gleicht äußere Einflüsse selbsttätig aus. Das sorgt für einen ruhigeren Flug bei moderaten Windverhältnissen und Turbulenzen.

Ohne-Gyro-Modus (Schalterposition 2)

Im Ohne-Gyro-Modus werden Schräglage und Neigung nicht begrenzt. Das ermöglicht einen unbegrenzten Flugbereich.

Fliegen des Theory FPV-Flügel Type W

Bitte beachten Sie vor der Auswahl des Flugfeldes die örtlichen Bestimmungen und Gesetze.

Beim Einschalten des Flugzeug nicht in den Wind, ruhig und horizontal halten, bis sich der Empfänger vollständig initialisiert hat.

Reichweitentest der Fernsteuerung

Führen Sie vor dem Flug einen Reichweitentest durch. Bitte lesen Sie dazu in der Bedienungsanleitung ihrer Fernsteuerung nach.

Trimmung während des Fluges:

Trimmen Sie im Fortgeschrittenen- und Experten Mode das Flugzeug bei 3/4 Gas. Führen Sie kleine Trimmkorrekturen am Sender durch.

Schwingungen

Ist das AS3X System aktiv (nachdem Sie zum ersten Gas gegeben haben) sehen Sie wie die Ruder auf die Flugzeugbewegung reagieren. Sollten Schwingungen auftreten bei denen das Flugzeug auf einer Achse auf und ab schwingt oder in eine Art der Überkontrolle (Aktion / Reaktion) kommt, lesen Sie bitte im Leitfaden zur Problemlösung nach.

HINWEIS: Versuchen Sie nicht das Flugzeug im SAFE Mode zu trimmen.

Justieren Sie nach der Landung die Anlenkungen mechanisch und stellen die Trimmungen auf neutral. Überprüfen Sie ob das Flugzeug dann gerade und auf einer Höhe ohne Trimmung oder Sub-Trim fliegt.

Fliegen

Für die ersten Flüge empfehlen wir den Theory W nach Sicht zu fliegen um sich mit den Flugeigenschaften vertraut zu machen. Danach können die ersten FPV Flüge vornehmen.

Wählen Sie stets eine weite offene Fläche zum fliegen. Durch die höhere Geschwindigkeit des Modells ist mehr Platz erforderlich. Am besten eignet sich dazu ein zugelassener Modellflugplatz. Sollten Sie auf einem anderem Platz fliegen vermeiden Sie die Nähe von Gebäuden, Bäumen und Leitungen zu. Meiden Sie bitte auch Plätze an denen sich Menschen aufhalten wie belebte Parks, Schulhöfe oder Fußballplätze.

Landen

Stellen Sie für die ersten Flüge mit dem empfehlenden Akkupack den Timer ihrer Fernsteuerung auf 3 Minuten. Landen Sie nach 3 Minuten. Justieren Sie den Timer für kürzere oder längere Flüge erst wenn Sie das Modell geflogen haben. Sollte zu einem beliebigen Zeitpunkt der Motor beginnen zu pulsieren landen Sie bitte unverzüglich und laden den Akku.

Mehr Informationen über die Niederspannungsabschaltung und wie sie Akkuleistung Lebensdauer verlängern lesen Sie in dem entsprechenden Abschnitt. Landen Sie das Flugzeug gegen den Wind auf einem weichen Untergrund wie zum Beispiel Gras. Lassen Sie für den Endanflug etwas Gas stehen. Haben Sie den Anstellwinkel für die Landung erreicht nehmen Sie das Gas ganz heraus und halten die Tragflächen gerade. Fangen Sie das Flugzeug in einem Meter Höhe ab und lassen es mit gezogenen Höhenruder ausgleiten bis es aufsetzt.

Handstart

Für die ersten Starts empfehlen wir diese mit Unterstützung eines Freundes durchzuführen. Das Flugzeug wird dabei in den Griffmulden auf der Unterseite festgehalten. Aktivieren Sie den Start Mode und werfen das Modell in einem 10° Winkel nach oben. Ist das Flugzeug frei in der Luft geben Sie Gas und gehen in den Steigflug.

HINWEIS: Reduzieren Sie bei einem bevorstehenden Crash sofort das Gas und die Gastrimmung. Ein nicht befolgen könnte zu zusätzlichen Schäden am Rumpf sowie am Regler und Motor führen.

HINWEIS: Überprüfen Sie nach jeder harten Ladung oder Aufschlag, dass der Empfänger noch sicher im Rumpf befestigt ist. Sollten Sie den Empfänger ersetzen muß der neue Empfänger in gleicher Ausrichtung und Position wie der alte eingebaut werden, da sonst Schäden möglich sind.

HINWEIS: Absturzschäden sind nicht durch die Garantie gedeckt.

HINWEIS: Lassen Sie das Flugzeug nach dem Fliegen nicht in direkter Sonneneinstrahlung oder in heißen geschlossenen Umgebungen wie zum Beispiel einen Auto. Diese könnte das Flugzeug beschädigen.

ACHTUNG: Geben Sie NICHT Gas bevor Sie das Flugzeug geworfen haben. Der drehende Propeller könnte ihr Hand oder Arm ernsthaft verletzen. IMMER erst das Flugzeug werden und DANN Gas geben.

Niederspannungsabschaltung

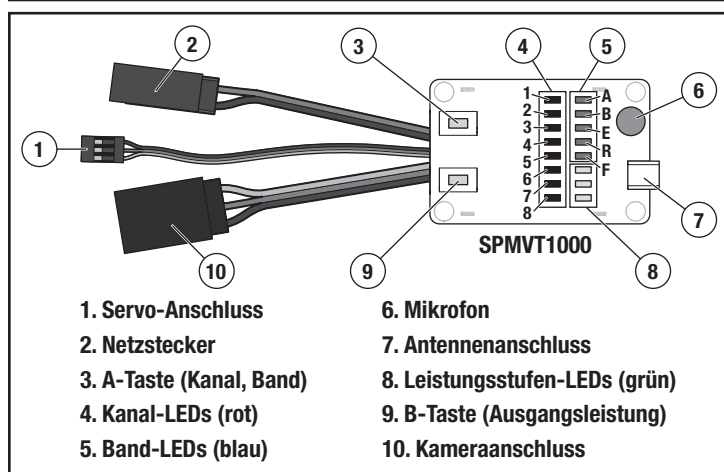
Wird ein Akku unter 3 Volt entladen kann er keine Spannung mehr halten. Der Regler schützt den Akku mit der Niederspannungsabschaltung. Bevor der Akku zu sehr entladen wird reduziert der Regler die Leistung und der Motor beginnt zu pulsieren. Sie haben dann noch ausreichend Zeit um eine sichere Landung durchzuführen.

HINWEIS: Wiederholtes Fliegen in die Niederspannungsabschaltung beschädigt den Akku.

Überprüfung nach dem Fliegen

| | |
|--------------------|--|
| Reinigen | Stellen Sie vor der Reinigung sicher, dass der Akku nicht angeschlossen ist. Entfernen Sie Staub und andere Verschmutzungen mit einer weichen Bürste oder einem trockenen Baumwolltuch. |
| Rumpf | Prüfen Sie den Rumpf und Tragfläche auf Brüche und Beschädigungen. Kleinere Reparaturen können Sie mit Sekundenkleber oder Epoxy kleben. Schwer beschädigte Teile sollten ausgewechselt werden. |
| Anlenkungen | Überprüfen Sie den festen und korrekten Sitz der Ruderhörner, Gabelköpfe und Silikonschlauchsicherung. |
| Kabel | Versichern Sie sich dass die Kabel keine beweglichen Teile berühren. Ersetzen Sie beschädigte Kabel und lose Befestigungen |
| Befestigung | Stellen Sie sicher dass keine Schrauben, Befestigungen oder Verbinder lose sind. Überdrehen Sie keine Metallschrauben in Kunststoffteilen. Ziehen Sie die Schrauben so an dass die Teile passen und dann 1/8 Umdrehung mehr. |
| Propeller | Überprüfen Sie die Propellerblätter auf Beschädigungen wie Risse, Brüche oder Kratzer., Ersetzen Sie beschädigte Teile vor dem nächsten Flug. |
| Empfänger | Überprüfen Sie die sichere Befestigung des AR636 Empfängers im Rumpf. Ersetzen Sie falls nötig das doppelseitige Klebeband. Das Flugzeug wird abstürzen wenn der Empfänger nicht richtig befestigt ist. |

Betrieb des Videosenders



Siehe nachstehende Frequenztabelle, um den gewünschten Videokanal und Band zu finden. Band und Leistungsstärke für den Videosender können mit dem Schalter auf dem Videosender oder dem Spektrum™ VTX Steuersystem verändert werden.

EU Frequenztabelle†

| SPMVT1000EU | Kanalnummer | Kanalnummer | | | | | | | |
|-------------|-------------|-------------|------|------|------|------|------|------|------|
| | | CH 1 | CH 2 | CH 3 | CH 4 | CH 5 | CH 6 | CH 7 | CH 8 |
| 1. Band A | | 5865 | 5845 | 5825 | 5805 | 5785 | 5765 | 5745 | 5745 |
| 2. Band B | | 5733 | 5752 | 5771 | 5790 | 5809 | 5828 | 5847 | 5866 |
| 4. FS/IRC | | 5740 | 5760 | 5780 | 5800 | 5820 | 5840 | 5860 | 5860 |
| 5. RaceBand | | 5732 | 5732 | 5732 | 5769 | 5806 | 5843 | 5843 | 5843 |

† Frequenz-Sets sind begrenzt Übertragung außerhalb der bezeichneten CE Frequenzen zu verhindern.

HINWEIS: Das kleine Loch an der Vorderseite der Flugzeugzelle dient zur Kühlung des Video-Senders. Diese Loch NICHT abdecken oder mit Schmutz verstopfen lassen, da der Sender ansonsten überhitzen kann.

WICHTIG: Den Antennenadapter bzw. die Antennendrähte nicht biegen oder zerschneiden. Die Antennendrähte sind Koaxialkabel. Knicke und Schnitte können die Leistung mindern.

Reparature

Das Flugzeug kann mit vielen Klebstoffen geklebt werden (Heißkleber, normaler Sekundenkleber, Epoxy etc.). Sollten Teile nicht reparabel sein sehen Sie bitte in der Ersatzteilliste am Ender der Anleitung nach der Bestellnummer nach.

HINWEIS: Sollten Sie bei der Montage (CA) Sekundenkleber verwenden lassen Sie diesen nicht in die Nähe oder in Kontakt mit der FPV Kameralinse kommen da die Dämpfe des Klebers die Linse blind machen.

Wenn Sie dieses Produkt in Nordamerika betreiben, so ist es erforderlich, dass Sie über eine Amateurfunk-Lizenz (HAM) verfügen. Rufen Sie zu weiteren Informationen www.arrl.org auf.

HINWEIS: Den Video-Sender niemals ohne montierte Antenne einschalten. Das Einschalten ohne Antenne führt zu Schäden am Video-Sender. Diese Schäden sind nicht durch die Gewährleistung gedeckt.

Der Video-Sender befindet sich unter dem Akku-Fach.

Kanal- und Bandauswahl:

1. Kurzes Drücken der Taste A ändert die Kanäle. Den Schalter für jeden Kanal kurz drücken und loslassen, bis der gewünschte Kanal erreicht wurde.
2. Langes Drücken der Taste A ändert das Band. Zum Ändern des Bands Taste A für mehrere Sekunden gedrückt halten.

Auswahl der Leistungsstärke:

1. Zum Ändern der Ausgangsleistung den Schalter B gedrückt halten. Wenn alle grünen LEDs ausgeschaltet sind, ist RF aus. Eine blinkende grüne LED kennzeichnet den Pit-Modus, eine beständig grün leuchtende LED zeigt 25 mW an. Zwei beständig grün leuchtende LEDs zeigen 200 mW und drei beständig grün leuchtende LEDs zeigen 600 mW an.

Spektrum VTX-Steuerung:

Spektrum-Steuersignale schließen ein spezielles Befehlssystem zur Regelung von Frequenzen und Ausgangsleistung bei Videosendern ein. Kompatible Videosender können von diesem Menü aus gesteuert werden, indem Flugzeugempfänger und Videosender über ein Signalkabel verbunden werden. Weitere Informationen finden Sie in der Videosender-Betriebsanleitung.

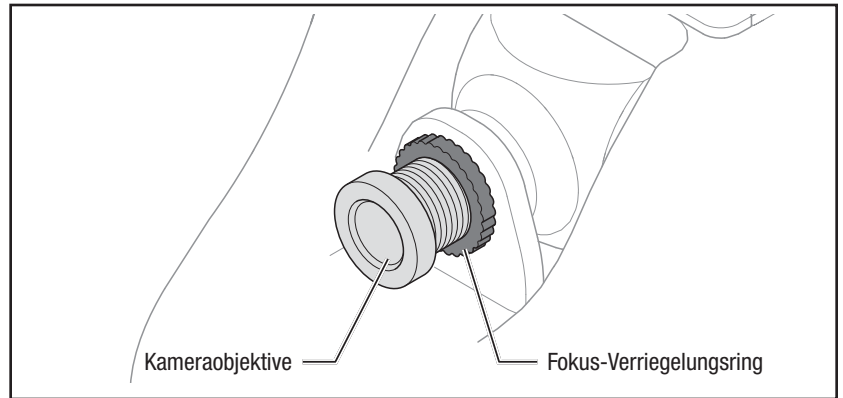
So nehmen Sie Änderungen am Videosender über das VTX-Menü eines kompatiblen Spektrum-Senders mit Spektrum AirWare™ Firmware vor:

1. Den Videosender einschalten und sicherstellen, dass dieser ordnungsgemäß mit dem Flugzeugempfänger verbunden ist.
2. Im Menü Model Adjust [Modell anpassen] auf Video Tx tippen.
3. Band, Kanalfrequenz, Leistungsstärke und Modus auf die gewünschten Werte einstellen. Der Pit-Modus stellt die Videosenderleistung auf eine sehr niedrige Stufe zum Testen in den Pits ein. Versuchen Sie nicht, das Flugzeug im Pit-Modus fliegen zu lassen. Der Race-Modus stellt die Videosenderleistung auf die Normalstufe.
4. Auf SEND [senden] drücken, um die Änderungen zu übernehmen. Der Videosender muss ordnungsgemäß verbunden und eingeschaltet sein, um die Änderungen zu übernehmen.
5. Suchen Sie auf HorizonHobby.com nach SPMVT1000 und klicken Sie auf die Registerkarte zu Handbüchern, um das Handbuch vollständig herunterzuladen.

FPV-Kamera fokussieren

FPV-Kamera fokussieren:

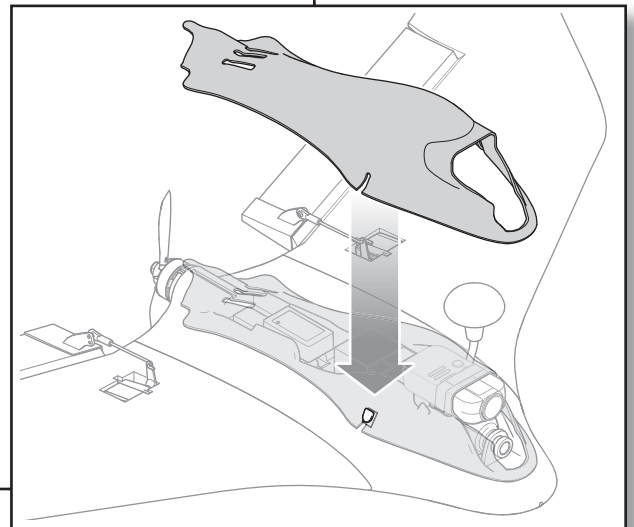
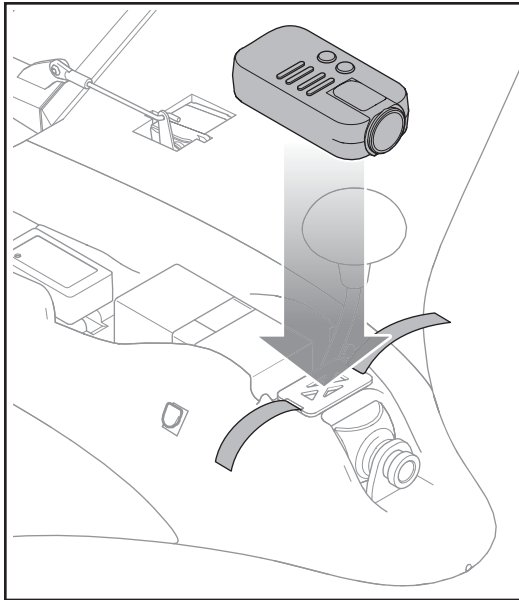
1. Propeller entfernen.
2. Das mitgelieferte Papier mit dem Fokusbild an eine Wand kleben.
3. Die Kamera 2,5-3 m (8-10 Fuß) von der Wand auf das Fokuspapier ausgerichtet platzieren.
4. Sender, FPV-Monitor oder Headset und Flugzeug einschalten.
5. Das Bild auf dem Fokuspapier auf dem Bildschirm zentrieren.
6. Den Fokus-Verriegelungsring an der FPV-Kamera lösen.
7. Die Kameraobjektive mit Blick auf den FPV-Monitor oder das Headset drehen, um die Mitte des Musters so scharf wie möglich zu fokussieren.
8. Den Fokus-Verriegelungsring festziehen.
9. Flugzeug, FPV-Monitor und Sender ausschalten.
10. Propeller ersetzen.



Optionale HD-Videokamera montieren

Das Flugzeug ist mit den meisten flachen, viereckigen Videokameras wie die Mobius Action-Kamera oder Runcam HD kompatibel.

1. Die Abdeckung des Mittelteils entfernen.
2. Die Kamera auf die Halterung platzieren und mit Klettband sichern.
3. Die alternative Abdeckung des Mittelteils über die Kamera platzieren. Bei Bedarf kann die Abdeckung getrimmt werden, damit die jeweilige Kamera passt und das optimale Sichtfeld für das Video gegeben ist.



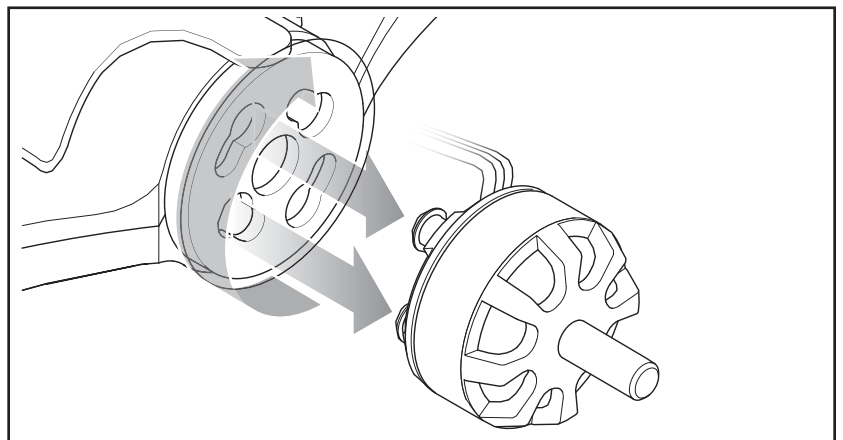
Motor entfernen

HINWEIS: Vor der Wartung des Motors den Flug-Akku und Propeller entfernen.

Motor entfernen:

1. Die Stecker des Motorkabels von dem Kabel des Geschwindigkeitsreglers trennen.
2. Mit dem optionalen Motorhalter-Werkzeug (BLHA1013) vorsichtig den Motorsockel greifen.
3. Den Sockel im Uhrzeigersinn drehen, bis er sich von der Befestigungsplatte entriegelt.
4. Den Motor von der Befestigungsplatte ziehen.

Die Montage des Motors entspricht der Umkehrung des Entfernens. Nach dem Einbau des Motors und vor dem ersten Flug die Richtung der Motordrehung prüfen. Dreht sich der Motor nicht in die richtige Richtung, zwei beliebige Motorkabel trennen und umkehren.



AS3X Troubleshooting Guide

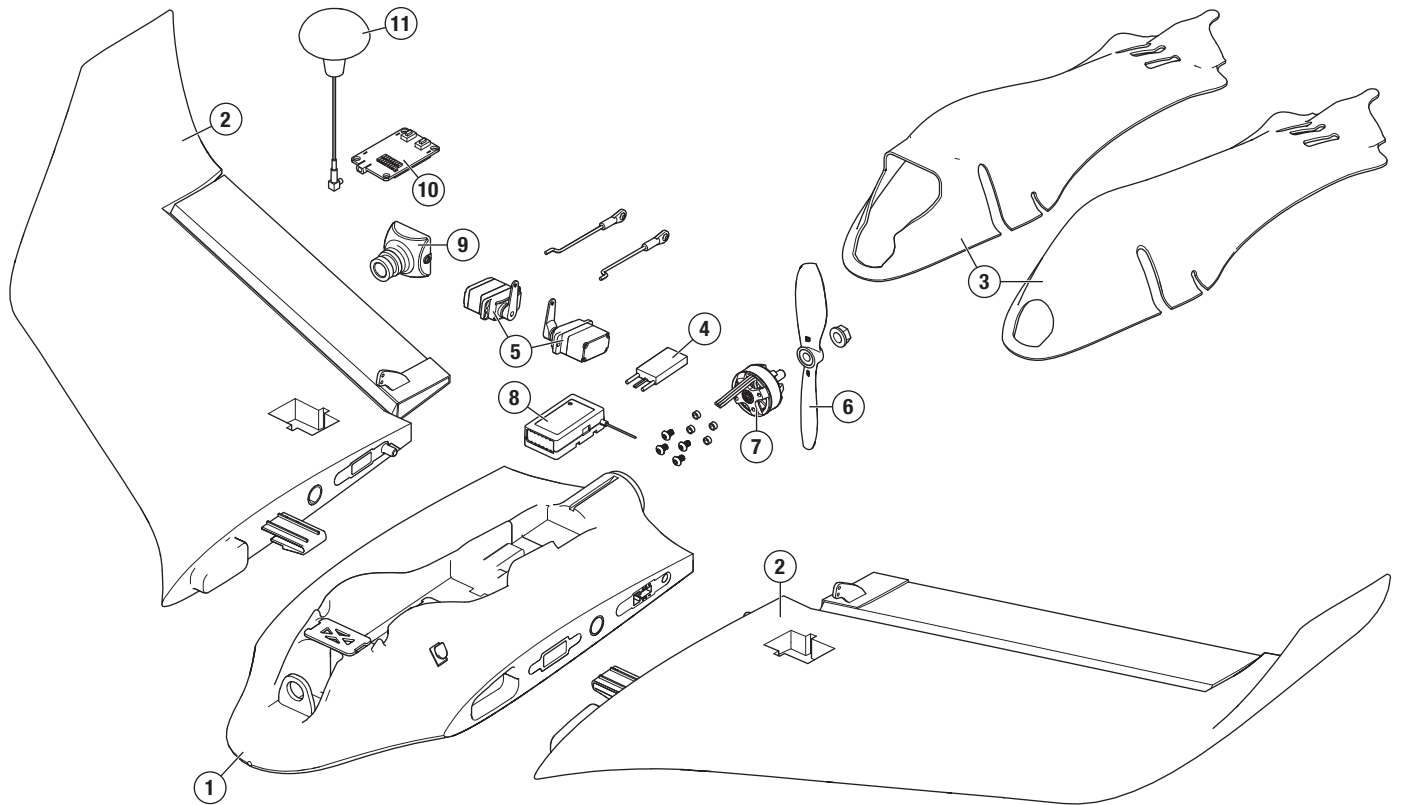
| Problem | Mögliche Ursache | Lösung |
|----------------------------|--|--|
| Schwingungen im Flug | Falsche Reaktion auf AS3X | Propeller ersetzen |
| | Propeller nicht gewuchtet | Propeller wuchten |
| | Motor vibriert | Teile ausrichten und befestigen |
| | Empfänger lose | Empfänger im Rumpf ausrichten und befestigen |
| | Ruder lose /locker | Teile / Komponenten befestigen (Anlenkungen, Horn und Ruder) |
| | Teile verschlissen | Ersetzen Sie verschlissene Teile |
| | Falsche Servofunktion | Servo ersetzen |
| | Zu hoher Gainwert im AR636 | Gainwert wie Anleitung beschrieben reduzieren |
| Unregelmäßige Flugleistung | Trimmung ist nicht auf neutral | Justieren Sie Trimmung manuell wenn Sie mehr als 8 Klicks benötigen |
| | Sub- Trimmung ist nicht auf neutral | Sub Trimm ist nicht erlaubt. Justieren sie manuell |
| | Flugzeug wurde nicht für 5 Sekunden still gehalten bei Anschluss des Akkus | Bringen Sie den Hebel auf Leerlauf. Trennen den Akku und schließen ihn wieder an. Das Flugzeug muß für 5 Sekunden still stehen |
| Falsche Reaktion auf AS3X | Falsche Empfängereinstellungen die einen Absturz verursachen können | FLIEGEN SIE NICHT ! (Korrigieren Sie die Einstellungen) |

Leitfaden zur Problemlösung

| Problem | Possible Cause | Solution |
|--|---|--|
| Das Fluggerät reagiert nicht auf Gaseingaben, aber auf andere Steuerungen | Das Gas befindet sich nicht im Leerlauf, und/oder die Gas-trimmung ist zu hoch | Steuerungen mit Gassteuerknüppel und Gastrimmung auf niedrigste Einstellung zurücksetzen |
| | Gas-Servoweg ist niedriger als 100% | Sicherstellen, das der Gas-Servoweg 100% oder mehr beträgt |
| | Gaskanal ist reversiert (umgedreht) | Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender |
| | Motor ist vom Regler getrennt | Stellen Sie sicher dass der Motor am Regler angeschlossen ist. |
| Zusätzliches Propellergeräusch oder zusätzliche Schwingung | Propeller und Spinner, Aufnahme oder Motor beschädigt | Beschädigte Teile austauschen |
| | Propeller läuft unrund | Wuchten oder ersetzen Sie den Propeller |
| | Propellerschraube ist zu lose | Ziehen Sie die Propellermutter an |
| Verringerte Flugzeit oder untermotorisiertes Fluggerät | Ladestatus des Flugakkus ist niedrig | Flugakku vollständig neu aufladen |
| | Propeller umgekehrt eingebaut | Propeller mit Nummern nach vorne weisend einbauen |
| | Flugakku beschädigt | Flugakku austauschen und Anweisungen des Flugakkus befolgen |
| | Flugbedingungen können zu kalt sein | Sicherstellen, dass Akku vor Verwendung warm ist |
| | Akkukapazität zu gering für die Flugbedingungen | Ersetzen Sie den Akku mit einem größerer Kapazität |
| Das Fluggerät lässt sich (während der Bindung) nicht an den Sender binden | Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger | Stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an |
| | Fluggerät oder Sender sind zu nahe an einem großen Metallgegenstand | Stellen Sie den Sender weiter weg von den großen metallischen Objekten |
| | Der Bindestecker steckt nicht ordnungsgemäß im Bindeanschluss | Bindestecker in den Bindeanschluss stecken und Fluggerät an den Sender binden |
| | Ladestatus des Flugakkus/der Senderbatterie zu gering | Den Flugakku bzw. die Batterie neu aufladen bzw. austauschen |
| | Bindeschalter oder Knopf wurde während des Bindevorganges nicht lang genug gedrückt gehalten | Schalten Sie den Sender aus und wiederholen den Bindevorgang. Halten Sie den Senderbindebutton / Schalter gedrückt bis der Empfängergebunden ist |
| Das Fluggerät lässt sich (nach der Bindung) nicht mit dem Sender verbinden | Der Sender ist während des Verbindungsvorgangs zu nahe am Fluggerät | Den eingeschalteten Sender ein paar Fuß vom Fluggerät bewegen, Flugakku vom Flugzeug abklemmen und wieder anschließen |
| | Fluggerät oder Sender sind zu nahe an einem großen Metallgegenstand | Stellen Sie den Sender weiter weg von den großen metallischen Objekten |
| | Bindestecker blieb im Bindeanschluss stecken | Sender neu mit Flugzeug binden, und Bindestecker vor dem Einschalten abziehen |
| | Flugzeug an Speicher von anderem Modell gebunden (nur Model Match Sender) | Richtigen Modellspeicher auf dem Sender wählen |
| | Ladestatus des Flugakkus/der Senderbatterie zu gering | Den Flugakku bzw. die Batterie neu aufladen bzw. austauschen |
| | Der Sender wurde möglicherweise an ein anderes Modell gebunden (oder mit anderem DSM-Protokoll) | Binden Sie das Fluggerät an den Sender |
| | | |
| Ruder bewegt sich nicht | Beschädigung von Ruder, Stellruderhorn, Anlenkgestänge oder Servo | Beschädigte Teile austauschen oder reparieren und Steuerungen anpassen |
| | Gestänge beschädigt oder Verbindungen locker | Richtiges Modell neu an den Sender binden oder im Sender wählen |
| | Sender ist nicht ordnungsgemäß gebunden, oder das falsche Modell wurde gewählt | Richtiges Modell neu an den Sender binden oder im Sender wählen |
| | Akkuladung ist zu niedrig | Laden Sie den Flugakku vollständig |
| | Empfängerstromversorgung (BEC) des Reglers ist beschädigt | Ersetzen Sie den Regler |
| Steuerung reversiert | Sendereinstellungen sind umgekehrt | Steuerrichtungstest durchführen, und die Steuerungen auf dem Sender geeignet anpassen |
| | Quer-/Höhenruder mit den falschen Empfängeranschlüssen verbunden | Quer-/Höhenruder mit den richtigen Empfängeranschlüssen verbinden |

| Problem | Mögliche Ursache | Lösung |
|----------------------------|--|--|
| Schwingungen im Flug | Falsche Reaktion auf AS3X | Propeller ersetzen |
| | Propeller nicht gewuchtet | Propeller wuchten |
| | Motor vibriert | Teile ausrichten und befestigen |
| | Empfänger lose | Empfänger im Rumpf ausrichten und befestigen |
| | Ruder lose /locker | Teile / Komponenten befestigen (Anlenkungen, Horn und Ruder) |
| | Teile verschlissen | Ersetzen Sie verschlissene Teile |
| | Falsche Servofunktion | Servo ersetzen |
| | Zu hoher Gainwert im AR636 | Gainwert wie Anleitung beschrieben reduzieren |
| Unregelmäßige Flugleistung | Trimmung ist nicht auf neutral | Justieren Sie Trimmung manuell wenn Sie mehr als 8 Klicks benötigen |
| | Sub- Trimmung ist nicht auf neutral | Sub Trimm ist nicht erlaubt. Justieren sie manuell |
| | Flugzeug wurde nicht für 5 Sekunden still gehalten bei Anschluss des Akkus | Bringen Sie den Hebel auf Leerlauf. Trennen den Akku und schließen ihn wieder an. Das Flugzeug muß für 5 Sekunden still stehen |
| Falsche Reaktion auf AS3X | Falsche Empfängereinstellungen die einen Absturz verursachen können | FLIEGEN SIE NICHT ! (Korrigieren Sie die Einstellungen) |

Explosionszeichnung



Ersatzteile

| Teile-Nr. | Beschreibung | Teile-Nr. | Beschreibung |
|-----------|---|-----------|--|
| | BLH03045 Theory Type W Team Edition EPP mit FPV und BNF Basic | 6 | APC05050 Speed 400 Propeller, 5 × 5 |
| 1 | BLH03010 Ersatzrumpf: Theory Type W EPP | 7 | BLHA1023 2206 – 2450 Kv FPV Rennmotor |
| 2 | BLH03011 Ersatzflügelsatz: Theory Type W EPP | 8 | SPMAR636 AR636-6-Kanal-AS3X-Sportempfänger |
| 3 | BLH03003 Ersatzkanzelsatz: Theory Type W | 9 | SPMVC621 650TVL CCD FPV-Kamera NTSC |
| 4 | BLH03004 30 A ESC mit 2 A SBEC | 10 | SPMVT1000/EU 25/200/600 mW 5,8 GHz einstellbarer Videosender |
| 5 | SPMSA3055 A3055 Sub-Micro Digital Airplane 9-g-MG-Servo | 11 | SPMVX5821 Antenne |

Optionale Bauteile

| Teil # | Beschreibung | Teil # | Beschreibung |
|---------------|--|----------|--|
| EFLB13003S30 | 1300 mAh 3S 11,1 V 30C LiPo, 13 AWG EC3 | FSV1063 | Dominator V3 Modulares WVGA Headset |
| EFLRB13004S35 | Thrust 14,8 V 1300 mAh 35C 4S LiPo-Akku: EC3 | DUB916 | Scharnierband |
| BLHA1013 | Quad Racer Motorhalter Propeller Montagewerkzeug | SPMVT025 | 25 mW 5,8 GHz Videosender (Nicht-EU nur) |
| BLHA1022 | 2205-2650 kV FPV-Rennmotor | SPMVT600 | 200 mW 5,8 GHz Videosender mit Raceband (Nicht-EU nur) |
| APC05030E | Dünnere elektrisch betriebener Propeller, 5 x 3 | | |

Garantie und Service Informationen

Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum

Exklusive Garantie Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum

Einschränkungen der Garantie

- (a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an Dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.
- (b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.
- (c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus. Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Ausgeschlossen sind auch Fälle, die bedingt durch (vii) eine Nutzung sind, die gegen geltendes Recht, Gesetze oder Regularien verstoßen haben. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretungen bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Garantie und Service Kontaktinformationen

| Land des Kauf | Horizon Hobby | Telefon/E-mail Adresse | Adresse |
|-------------------|-----------------------------|-------------------------|---|
| Europäische Union | Horizon Technischer Service | service@horizonhobby.eu | Hanskampring 9 D 22885 Barsbüttel, Germany |
| | Sales: Horizon Hobby GmbH | +49 (0) 4121 2655 100 | |

Rechtliche Informationen für die Europäische Union



EU Konformitätserklärung

Horizon LLC erklärt hiermit, dass dieses Produkt konform zu den essentiellen Anforderungen der RED und EMC Direktive ist.

Eine Kopie der Konformitätserklärung ist online unter folgender Adresse verfügbar: <http://www.horizonhobby.com/content/support-render-compliance>.



Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union

Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu

sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellstmöglich hilft.

Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon. Rücksendungen / Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder Ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen

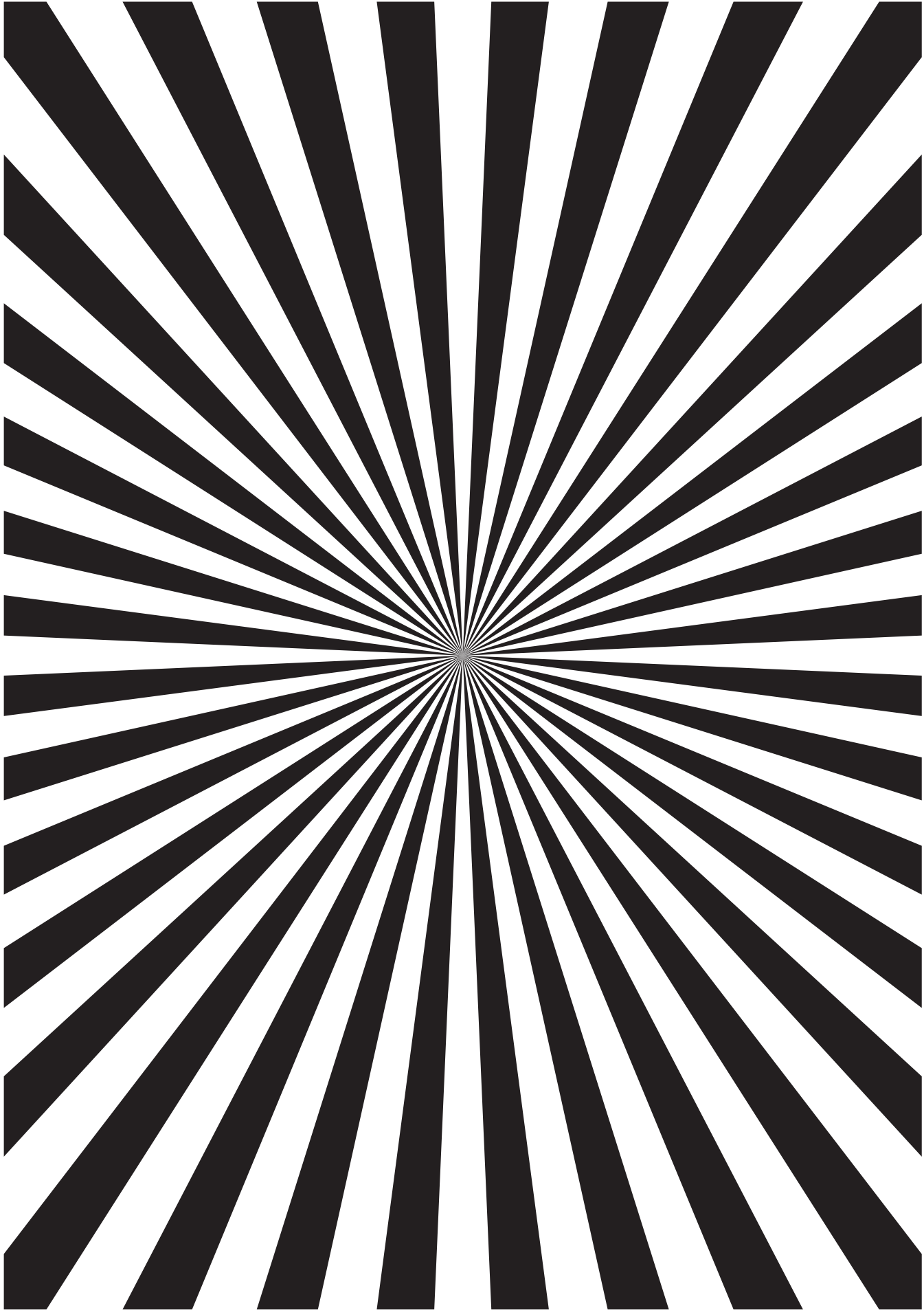
Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

ACHTUNG: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

10/15



©2018 Horizon Hobby, LLC.

Blade, Theory, DSM, DSM2, DSMX, AS3X, ModelMatch, Bind-N-Fly, BNF, the BNF logo, Thrust, EC3 and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, LLC. The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc. All other trademarks, service marks and logos are property of their respective owners. US 8,672,726. Other patents pending.

Created 12/17

56753

BLH03045